

FORMALE ASPEKTE & EINREICHKRITERIEN ABLAUF DER EINREICHUNG

Manuel Binder | Programmleitung ACRP
04.10.2022 | Online

AGENDA

1

Administrative Aspekte und Einreichkriterien

2

Ablauf der Einreichung

ADMINISTRATIVE ASPEKTE UND EINREICHKRITERIEN

Formale Einreichkriterien (I) [Kapitel 4.3 | Seite 10]

- Einreichung via eCall bis **26.01.2023, 12:00**
 - Alle Partner und der Konsortialführer müssen sich im eCall registrieren und Anträge abgeschlossen haben
 - korrektes Antragsformular vollständig ausgefüllt hochladen
 - Relevante Thematic Area im eCall und Antrag angeben (eCall nur eine Option, im Antrag mehr Areas adressierbar)
 - Kosten NUR im eCall einzugeben
für jeden Partner und Antragsteller auf Kostenkategorie-Ebene
- Einreichsprache
 - Englisch

ADMINISTRATIVE ASPEKTE UND EINREICHKRITERIEN

General aspects (II) [Kapitel 4.1 | Seite 9]

- Folgeprojekte & Wiedereinreichungen
 - Folgeprojekt nur möglich, wenn Vorprojekt bereits abgeschlossen ist
 - Synergien und Abgrenzung zu Vorprojekten anführen
 - Wiedereinreichung: nur bei Ablehnung aufgrund fehlender Förderung
 - Bei Wiedereinreichung auf Bewertung der Jury aktiv eingehen
- Projekte im eCall angeben

Art des Projekts: *

- Neues Projekt
- Fortsetzung eines Projekts
- Wiedereinreichung

ADMINISTRATIVE ASPEKTE UND EINREICHKRITERIEN

Formale Einreichkriterien (II) [Kapitel 4.3 | Seite 10]

- Maximale Förderhöhe
 - grundsätzlich EUR 300.000 pro Projekt
 - EUR 350.000 in Ausnahmefällen möglich
 - für maximal 3 Projekte je Ausschreibung
 - Dauer: 36 Monate | mehr als 3 Partner | komplexe Problemstellung
 - wird vom Steering Committee geprüft

- Konsortium
 - Einzelantragsteller
 - Konsortium
 - bei Partnerwechsel ist eine Abstimmung mit der FFG notwendig

ADMINISTRATIVE ASPEKTE UND EINREICHKRITERIEN

Einreichberechtigte Organisationen (I) [Kapitel 4.5 | Seite 10/11]

- Als Antragsteller oder als Partner einreichberechtigte Organisationen
 - Universitäten
 - Privatuniversitäten
 - Fachhochschulen
 - Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen
- (Inter)Nationale Unternehmen sowie österreichische Einzelforscher
 - können als Dritte in der Kostenkategorie „Drittkosten“ des Hauptantragstellers oder eines Partners am Projekt teilnehmen
 - Dritte sind nicht Partner im Sinne des Projektkonsortiums, erfüllen definierte Aufgaben und haben kein Anrecht auf Verwertung der Projektergebnisse

ADMINISTRATIVE ASPEKTE UND EINREICHKRITERIEN

Einreichberechtigte Organisationen (II) [Kapitel 4.5 | Seite 10/11]

- Ausländische Forschungseinrichtungen
 - können als Partner einreichen
 - maximal 20% der Gesamtprojektförderung
 - Nutzung von Ergebnissen muss gewährleistet sein
 - Ausländische Organisationen können auch als Subcontractor am Projekt teilnehmen
 - In Summe (Förderung Partner und Subcontractor) max. 30% der Gesamtprojektförderung
- Frühzeitige Abstimmung mit der FFG wird empfohlen

ADMINISTRATIVE ASPEKTE UND EINREICHKRITERIEN

Kosten und Förderhöhe [Kapitel 4.7 | Seite 11]

- Es gilt der Kostenleitfaden der FFG
- Notwendigkeit der Förderung (Additionalität) muss gegeben sein
> im Antrag und eCall anzugeben
- Mehrfachförderung nicht möglich
- Drittkosten über EUR 2.000 müssen im Antrag erläutert werden
- Die Förderhöhe beträgt bis zu 100%.

ADMINISTRATIVE ASPEKTE UND EINREICHKRITERIEN

Rechtliche Aspekte [Kapitel 4.8 und 4.9 | Seite 11/12]

- Intellectual Property Rights (IPR)
 - Forschungsergebnisse, Quellenmaterial (Daten, Modelle) müssen frei verfügbar sein
 - Die Verwertungsrechte liegen beim Einzelantragsteller bzw. beim Projektkonsortium
 - ggf. Dateneinspeisung ins CCCA Climate Data Centre
- Konsortialvereinbarung
 - muss vor Vertragserstellung abgeschlossen sein (Auflage)
 - Inhalte u. a. IPR, Dissemination
- Förderentscheidung und Rechtliche Basis
 - Die Förderentscheidung wird vom Präsidium des Klima- und Energiefonds getroffen
 - Es gilt die FFG-Missionen-Richtlinie

ADMINISTRATIVE ASPEKTE UND EINREICHKRITERIEN

General aspects (I) [Kapitel 4.1 | Seite 9]

- ACRP spezifische Aspekte
 - Die Wissenschaftsgemeinschaft muss ihre eigene Rolle im Zusammenhang mit nicht nachhaltigen Verhaltensweisen kritisch reflektieren.
 - Die aus ACRP-Projekten resultierende Publikationsleistung des Projektleiters und der nachgewiesene Nutzen für Forschung und Politik werden vom Steering Committee bei der Bewertung von Forschungsanträgen ebenfalls berücksichtigt.

ADMINISTRATIVE ASPEKTE UND EINREICHKRITERIEN

Einreichkriterien [Kapitel 5.4] ab Seite 13]

Table 5.4 a: Weight given to the different criteria

Criteria	Thematic Area 1 & 3	Thematic Area 2
Quality of the project	50	40
Suitability of project participants	20	20
Benefit and exploitation	20	30
Relevance to the Call	10	10

Subkriterien und deren Gewichtung sind im Ausschreibungsleitfaden und im Instrumentenleitfaden zu finden

ADMINISTRATIVE ASPEKTE UND EINREICHKRITERIEN

Dissemination [Kapitel 4.2 | Seite 9]

- Posterpräsentation am Klimatag verpflichtend
 - ca. in der Mitte der Projektlaufzeit
- Angabe der geplanten Publikation
 - Anzahl, Journals, weitere Kanäle, Kapitel 2.6.1. und 5.3. im Antrag
- Open-access Ansatz konkret darstellen
 - Kapitel 5.4. im Antrag

ADMINISTRATIVE ASPEKTE UND EINREICHKRITERIEN

Reportingaktivitäten [Kapitel 5.6 | Seite 15/16]

- ACRP activities
 - Präsentation am Klimatag verpflichtend, aktive Beteiligung an Aktivitäten gewünscht
- FFG und Klien Reports
 - publizierbare Kurzfassungen zu Projektstart und im Zuge der Berichtslegung (klien)
 - Inhaltliche Zwischen- und Endberichte (FFG)
 - Kostendarstellung (FFG)
 - Endbericht:
 - Tätigkeitsbericht (Tätigkeiten, Publikationen, „Proven Usefulness“) (FFG)
 - publizierbarer Endbericht (klien)

ADMINISTRATIVE ASPEKTE UND EINREICHKRITERIEN

Auszahlungsmodalitäten [Kapitel 5.7 | Seite 16]

- Unterschied zum Instrumentenleitfaden

Duration of the project (months)	1 st maximum funding rate (project start)	2 nd maximum funding rate (1 st interim report)	3 rd maximum funding rate (2 nd interim report)	Maximum final funding rate (final report)
up to 30	50	40	–	10
from 31 to 36	40	25	25	10

AGENDA

1

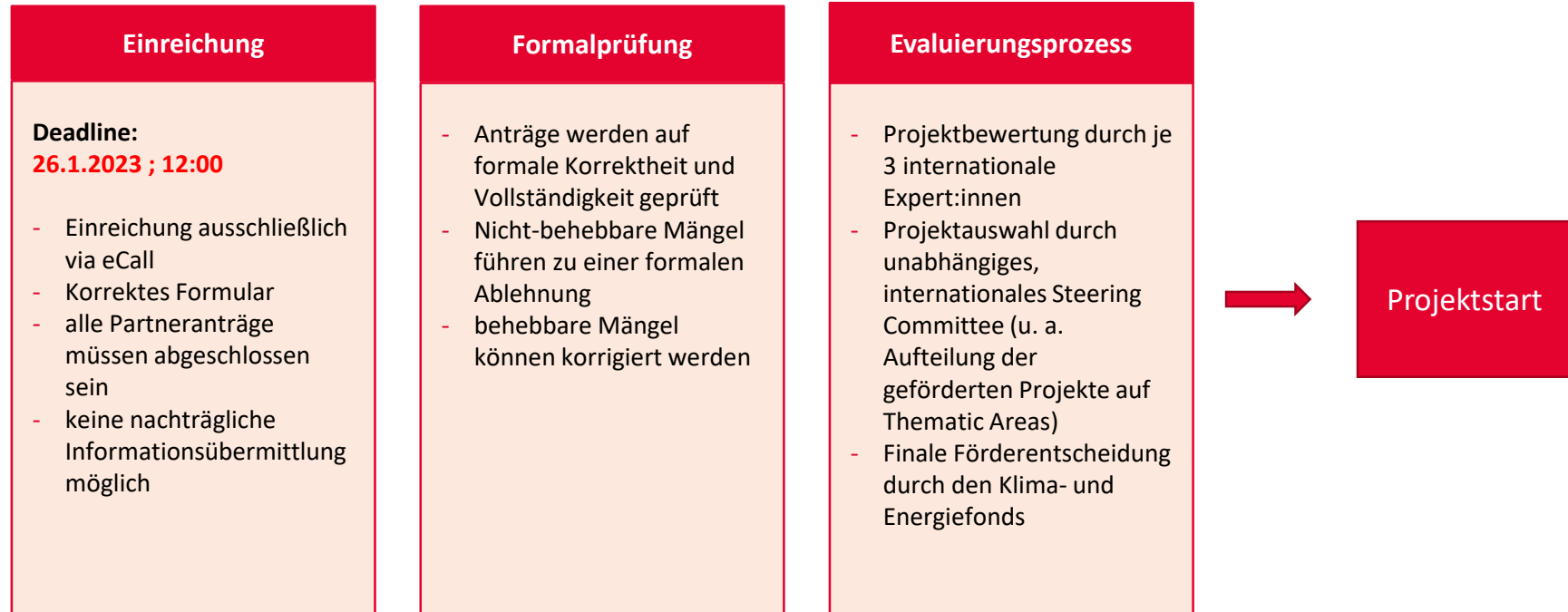
Administrative Aspekte und Einreichkriterien

2

Ablauf der Einreichung

ABLAUF DER EINREICHUNG

[Kapitel 5.0 | Seite 13]



DI Manuel Binder, MSc
Programmleitung ACRP

Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft
Sensengasse 1, A-1090 Wien

T +43 (0) 5 77 55 – 5041
manuel.binder@ffg.at
www.ffg.at